



Marktschellenberger Bote



Informationen

von den Bürgern
für die Bürger, Gäste und Freunde unseres Ortes

Jahrgang 25

Donnerstag, der 5. September 2019

Nummer 9

Tag der offenen Tür im Rathaus von Marktschellenberg



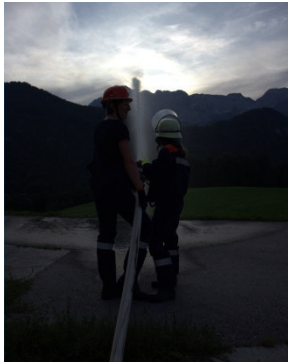
Am Mittwoch den 25. September 2019 um 11:00 Uhr findet das Einweihungsfest für das generalsanierte Rathaus statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen das „neue“ Rathaus zu besichtigen.



Die Freiwillige Feuerwehr Marktschellenberg veranstaltete vom Freitag, den 26.07.2019 bis Samstag, den 27.07.2019 für die Mitglieder der Jugendfeuerwehr einen Berufsfeuerwehrtag. Dabei lernten die Jugendlichen bei verschiedenen Ausbildungen und „Einsätzen“ 24 Stunden lang die Arbeit und Aufgaben einer hauptberuflichen Feuerwehr kennen.

Der Berufsfeuerwehrtag startete am Freitag um 17.00 Uhr. Zunächst wurden die Jugendlichen auf die bevorstehenden Stunden eingewiesen und auf die verschiedenen Fahrzeuge aufgeteilt. Danach ging es gleich los mit einer Stationsausbildung zu den Themen „Ausleuchten von Einsatzstellen“ und „Verkehrsabsicherung“.

Der erste große Einsatz ließ nicht lange auf sich warten. Die Jugendlichen wurden von der Übungsleitstelle zu einem Brand eines landwirtschaftlichen Anwesens gerufen. Die vermissten Personen wurden schnell gefunden, versorgt und der Brand schnell gelöscht. Anschließend konnten sich die „Einsatzkräfte“ bei einer leckeren Brotzeit vor Ort stärken.



Zurück am Feuerwehrhaus wurde die Einsatzbereitschaft hergestellt und sich um die Schlafplätze im Gemeindesaal gekümmert. Am späten Abend wurde die Jugendfeuerwehr zu einer Vermisstensuche am Ettenberg (Scheibenkaser Parkplatz) gerufen. Die Jugendlichen leuchteten den Parkplatz und das angrenzende Waldstück aus und teilten mehrere Trupps für die Suche ein. Nach dem erfolgreichen Auffinden und versorgen der vermissten Person rückten die Jugendlichen wieder ins Feuerwehrhaus ein.



Nach einer ruhigen Nacht begann der nächste Tag mit einem Frühstück und dem Abbau des Schlafplatzes. Nachdem die Jugendlichen erneut auf die Fahrzeuge aufgeteilt wurden, ging es zu zwei parallelen Einsätzen. Die eine Hälfte rettete zwei junge Frauen, welche in einem unwegsamem Gelände gestürzt waren. Die andere Hälfte löschte eine in Brand stehende Hütte am Götschenweg. Nachdem die Einsatzbereitschaft im Feuerwehrhaus wieder hergestellt wurde, alarmierte die Übungsleitstelle alle Fahrzeuge zu einem Verkehrsunfall mit mehreren verletzten Personen in der Scheffau. Das verunfallte Fahrzeug wurde abgesichert, der Brandschutz sichergestellt, die Verletzten aus dem Fahrzeug befreit und durch die Jugendlichen versorgt.



auch schon der nächste Alarm los. Die eine Hälfte rettete zwei verletzte Frauen aus einem Waldstück. Die andere Hälfte löschte einen in Brand geratenen Daxerhaufen ab.

Nach einer etwas längeren Pause wurden die Jugendfeuerwehren Marktschellenberg, Berchtesgaden und Bischofswiesen zu einem größeren „Einsatz“ in die Thorrer-Kiesgrube alarmiert. Nach langanhaltenden Regenfällen kam es zu einem Murenabgang, bei dem mehrere Personen verschüttet und vermisst wurden. Hand in Hand arbeiteten die alarmierten Kräfte zusammen, um die verletzten Personen schnellstmöglich zu retten. Außerdem wurde beim Murenabgang eine Gasleitung beschädigt, sodass diese abgelöscht werden musste. Da sich in unmittelbarer Nähe noch einige Gasflaschen befanden, mussten diese gekühlt werden um einer Explosion entgegenzuwirken.



Nach der Abschlussübung fand im Feuerwehrhaus Marktschellenberg eine kurze Nachbesprechung statt. Kreisbrandmeister Manfred Dufter bedankte sich beim Jugendausbildungsteam, welches wieder sehr viel Zeit für die Organisation und Durchführung des diesjährigen Berufsfeuerwehrtages investierte. Auch Christoph Przybilla, Jugendwart der Freiwilligen Feuerwehr Marktschellenberg, bedankte sich bei seinem Team, allen weiteren Helfern und den Kameraden/Kameradinnen aus den anderen Feuerwehren. Abschließend schloss sich Christian Wagner, 1. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Marktschellenberg, den Worten an und lobte die sehr gute Zusammenarbeit unter den Nachbarfeuerwehren. Der Berufsfeuerwehrtag wurde anschließend wie jedes Jahr üblich mit einem gemeinsamen Grillabend abgeschlossen.

Ein Dank gilt allen Personen, die ihr Grundstück für die Übungen zur Verfügung gestellt haben, der Familie Sulzauer für das leckere Abendessen am Freitag, dem Feuerwehrverein, der Gemeinde Marktschellenberg, der Freiwilligen Feuerwehr Berchtesgaden, Bischofswiesen und Grödig, sowie allen fleißigen Helfern welche zu diesen erfolgreichen Tagen beigetragen haben.

Der Muttergottes Maria zur Ehre

Festgottesdienst mit Kräuterweihe und musikalischem Hochgenuss in Marktschellenberg

Der Festgottesdienst zum „Hoh-Frauentag“ in der Pfarrkirche St. Nikolaus zu Marktschellenberg hatte außer der Kräuterweihe einen weiteren Höhepunkt zu bieten, nämlich die durch den Chorleiter Adrian Suciú organisierte großartige musikalische Besetzung. Der Kirchenchor Marktschellenberg bot im Zusammenklang mit dem Kirchenchor Grödig einen großartigen Klangkörper, der durch zwei weibliche Sopran- bzw. Altstimmen und einem männlichen Bass sowie Pauken und Trompeten, Geige und Cello aus der Salzburger Nachbarschaft verstärkt wurde. Zusammen ergab das einen musikalischen Hochgenuss der „Haydn-Messe“, der die Kirchenbesucher in den Bann zog und diese nach der Messe nicht mit Lob und Anerkennung sparten.

Nachdem Monsignore Dr. Thomas Frauenlob anderweitig im Einsatz war, durfte Pfarrvikar Bernhard Bielasik den Festgottesdienst zelebrieren und die Segnung der durch den Frauenbund und den Bäuerinnen gefertigten Kräuterbüschel vornehmen. Ihm zur Seite stand der Urlaubsgast, Pfarrer Hartmann aus Fulda und eine große Ministrantenschar, deren Teilnahme auf die große Bedeutung dieses Marienfeiertages hinwies. In seiner Predigt durchschritt Pfarrvikar Bielasik den Lebensweg der Gottesmutter mit all seinen Höhen und Tiefen und die Bedeutung ihres Platzes im Himmel an der Seite ihres Sohnes, der durch die „Himmelfahrt“ den höchsten Wert erfuhr. „Denn von nun an preisen dich alle Geschlechter“, hieß es im Zitat. Keiner ist so nahe an der Seite des Herrgottes und so können die Bitten und Sorgen der Gläubigen auf „kurzem Wege“ zu ihm getragen werden. Dazu zählen auch die Hoffnungen, die durch die geweihten Kräuterbüschel an die Gottesmutter herangetragen werden. Die Büschel sind nicht nur wohl-riechend, sie sollen auch vor Blitzschlag, Feuer, Krankheiten und allem Unheil schützen. Der Glaube und die Hoffnung auf die schützende Wirkung soll die Gläubigen in den Feiertag und die Zeit danach begleiten und so bedankte sich Pfarrvikar Bielasik zum Ende des Gottesdienstes für die großartige musikalische Gestaltung bei den Ministranten, dem Kirchendienst und allen Kirchenbesuchern für die Teilnahme und erteilte den Schlusssegen begleitend mit allen guten Wünschen zum Feiertag.

Mit Maria Himmelfahrt beginnen am 15. August die sogenannten „Frauendreißiger“. In diesem Zeitraum von 30 Tagen fallen noch die Feste „Maria-Geburt“ am 08. und „Maria-Namen“ am 12. September. Während der „Frauendreißiger“ ist nach altem Brauch alles Lebende in der Natur besonders gesegnet. Daher finden vielerorts Marienprozessionen und auch, wie in unserem Pfarrverband üblich, Kräuterweihen statt. Den gesammelten und geweihten Kräutern wird von jeher in dieser Zeit eine besondere Heilkraft nachgesagt

F.H.



KATHOLISCHER DEUTSCHER FRAUENBUND

Zweigverein Marktschellenberg

Teamsprecherin: Frau Barbara Heger

Ettenberger Straße 6, 83487 Marktschellenberg, Tel.: 08650 / 871

e-mail: he.paparazzi@t-online.de

**Termine für den Monat September 2019****Die Neuausgabe der Zeitschrift „Engagiert“ liegt ab sofort wieder zur Abholung für alle Personen (auch Nichtmitglieder) in der Pfarrkirche bereit.****17. September 2019**

Gesprächsabend um 19.30 Uhr im Pfarrhof Marktschellenberg mit Birgit Hauber über biblische Frauen zum Thema: „Mädchen, ich sage dir, steh auf“

24. September 2019

Sternwallfahrt in Marktschellenberg:

Treffpunkt um 18.00 Uhr am Parkplatz Freibad Marktschellenberg. Messe um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Marktschellenberg. Anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrhof.

Vorschau auf den Monat Oktober 2019**12. Oktober 2019**

Spirituelle Einkehr mit Wanderung des Frauenbundes Berchtesgaden. Auskunft und Anmeldung bei Vroni Dollinger-Schmidt, Tel.: 0170/9070925

15. Oktober 2019

Gesprächsabend um 19.30 Uhr im Pfarrhof Marktschellenberg mit Birgit Hauber

Hinweise zum Jahresausflug 2019Der diesjährige ist am **02. und 03. Oktober 2019 zum Gardasee** in Italien vorgesehen. Wir fahren mit dem Busunternehmen Färbinger (Oberau). Der Gesamtpreis für die Fahrt und Halbpension liegt bei 150,00 Euro. Er ist schon bei der Anmeldung gegen Ausstellung einer Quittung zu entrichten.

Zur Vorbereitung und Planung ist eine Anmeldung

bis spätestens 08. September 2019 bei Barbara Heger, Tel.: 08650-871

erforderlich.

Einzelheiten zur Fahrt können bei Barbara Heger erfragt werden.

Unsere Anzeigenpreise:

1 Seite 60.- € oder ½ Seite 40.- €

¼ Seite 30.- € Preise zzgl. MwSt.

Sponsorenkästchen pro Monat 6,95.- € zzgl. MwSt.

Marktschellenberger Bote – Marktplatz 5 – 83487 Marktschellenberg

e-mail: info@corakorn.de

Werbung mit Kleinanzeigen

Alm-Erlebniswanderung zur Bindalm

Im Zuge des Marktschellenberger Kinderferienprogrammes unternahmen die "Jungen Frauen" des Katholischen Deutschen Frauenbundes, Zweigverein Marktschellenberg, mit den angemeldeten Kindern einen Ausflug ins Klausbachtal.

Ca. 25 Kinder und ihre Begleiterinnen fuhren mit dem RVO-Bus vom Bahnhof Berchtesgaden zum Hintersee. Von dort aus ging es zunächst zum Klausbachhaus des Nationalparkes. Hier informierte ein Ranger die Kinder über das Revier und den Lebensraum des Steinadlers. Im Anschluss daran wanderten die Kinder durch das Klausbachtal zur Bindalm. Dort angekommen, stärkten sich alle bei einer ausgiebigen Brotzeit. Nach einer Pause mit Spiel und Spaß machten sie sich wieder auf den Rückweg. Den Bahnhof Berchtesgaden erreichte die Gruppe wieder mit dem RVO-Bus. Dort endete ein erlebnisreicher Tag, der den Teilnehmern, ob Groß oder Klein, noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Sandra Köppl, Schriftführerin

Kleine Künstler am Königssee

Die Sonne siegte pünktlich zur Abfahrt des Bootes über die dick im Talkessel hängenden Wolken. Letzten Mittwochnachmittag starteten 18 Kinder zum alljährlichen Ausflug mit der Wasserwacht über den Königssee.

Gespannt wurden die Rettungswesten angelegt und angepasst. Einer kleinen Einweisung durch die Bootsführer folgte die langsame Fahrt in Richtung Christlieger um keinen großen Wellenschlag zu verursachen. Auf dem Weg Richtung St. Bartholomä ging es vorbei an der in der Falkensteiner Wand befindlichen Gedenktafel zum Floßunglück, an der Echowand, dem Kessel und der Halbinsel Hirschau mit St. Bartholomä. Richtung Salet konnten die Kinder das an der Ostseite des Sees angebrachte Relief

des Prinzregenten Luitpolds betrachten. Dieser schaut aus 4 Metern Höhe auf die einmalige Landschaft herunter.

Der Schrainbach bringt immer noch sehr viel erfrischendes Wasser aus dem Funtensee mit ins Tal, was durchaus an der frischen Brise in der Nähe des Wasserfalles zu spüren war. In der Nähe des Eisbaches war eine längere Pause eingeplant. Die obligatorische Brotzeit nach einem eher kurz ausgefallenem Bad im See schmeckte an der frischen Luft nochmal so gut. Danach ging es im trockenen Bachbett auf die Suche nach Schwemmh Holzskulpturen um ein großes Bild am Boden zu gestalten. Der Rahmen bestand aus langen Ästen, die Kinder trugen ihre Schätze teilweise zu zweit heran. Viele Phantasietiere wie Eulen, Haie, Krokodile wurden gefunden und in Position gebracht. Sogar Tisch und Bank fanden Platz im 3-D-Bild. Alle hatten großen Spaß beim gemeinsamen Gestalten. Am Ende fanden die Kinder sogar noch Platz im Bild, so groß war es ausgefallen. Der Nachmittag verging im Flug und war wie in den vergangenen Jahren für alle ein sehr schöner Ausflug.



Salbenwerkstatt – Kräuterzauber

Kinderferienprogramm des Obst- und Gartenbauvereins Marktschellenberg

Im Rahmen des Kinderferienprogramms bot der Obst- und Gartenbauverein Marktschellenberg heuer den Kindern einen Nachmittag mit dem Thema „**Salbenwerkstatt – Kräuterzauber**“ an. Kräuterpädagogin Monika Angerer entführte die Teilnehmer mit einem Märchen vom „klugen Karli und der feinen Fanny“ in die Welt der Kräuterfeen und Zauberpflanzen, und erzählte von der Wirkung der verschiedenen Pflanzen und wie sie in dem Märchen angewendet wurden. Eifrig machten sich die 16 Kinder sogleich auf die Suche nach den entsprechenden Kräutern im Garten und auf der Wiese. Die Pflanzen mussten sortiert und richtig zugeordnet werden, um sie später entsprechend verarbeiten zu können. So mancher musste die Lupe zur Hilfe nehmen und lieber doch noch einmal nachfragen, um auch das richtige Kraut zu erwischen. Bei einem kurzen Ausflug in den Wald wurde dann die Wunde eines Baumes noch genau erkundet und etwas Fichtenharz vorsichtig gesammelt.

Im Anschluss erklärte Monika Angerer den Ablauf und die Grundzutaten der Salbenherstellung. Es wurde sogleich fleißig in Töpfen gerührt, Bienenwachs geschmolzen und die gesammelten Kräuter zu einem Hustenbalsam, einer Wundsalbe und einer Salbe gegen Insektenstiche verarbeitet. Über 70 Salbentiegel

wurden befüllt, beschriftet und später stolz den Eltern präsentiert. Natürlich durfte eine Stärkung nicht fehlen! Der Wiesendudler, das mit Blüten verzierte Baguette und die von den Kindern selbst gerührte bunte Blütenbutter wurde von einigen zuerst etwas skeptisch beäugt, nach einer kurzen Kostprobe jedoch genüsslich verschlungen! Die Wirkung des „Kräuterzaubers“ war an diesem Nachmittag deutlich zu spüren!



M.A.

Pfarrgemeinderat beteiligt sich wieder am Kinderferienprogramm



Großen Anklang fand, wie schon im vergangenen Jahr, das Angebot des Pfarrgemeinderates mit dem Kinderferienprogramm 2019 des Marktes Marktschellenberg. Auch heuer entschied sich der PGR für eine Bastelaktion mit anschließendem Essen.

Gut 20 Kinder hatten Interesse daran teilzunehmen. Und so fand im Pfarrhof ein emsiges Treiben statt. Die Kinder hatten die Möglichkeit T-Shirts zu bedrucken und Rosenkränze zu machen. Beides machte den Mädchen und Buben großen Spaß. So wurden viele bunte Motive auf mitgebrachte Kleidungsstücke gedruckt. Der Fantasie konnten die Kinder freien Lauf lassen. Etwas mehr Konzentration war beim Herstellen eines Rosenkranzes gefordert. Eine doch sehr filigrane Arbeit, die die eine oder andere Hilfestellung benötigte.



Am Schluss sind ausnahmslos nur geglückte Werke zustande gekommen, auf die die Kinder sehr stolz sein können. Für die ganz schnellen Handwerker gab es noch die Möglichkeit Papier zu Figuren zu falten.

Basteln macht hungrig und so freuten sich alle über die in der Zwischenzeit gefertigten Burger und ließen sich die Mahlzeit auch ganz offensichtlich schmecken. Sowohl Pfarrgemeinde-ratsmitglieder als auch die Kinder waren sich einig, dass das ein interessanter, gelungener Nachmittag war.

Babypflegekurs

Im Rahmen des Kinderferienprogrammes fand heuer wieder ein Babypflegekurs statt.

Die jungen Puppen-Mamas und -Papas fanden sich vormittags bei Hebamme Lisi Krenn ein, um gemeinsam ihre mitgebrachten „Babypuppen“ zu baden und zu wickeln. Dabei konnten sie auch viel Allgemeines rund um die Pflege und Bedürfnisse eines Säuglings kennenlernen.

Zur großen Freude der Kinder durften sie im Anschluss mit der Hebamme zwei Hausbesuche machen. Nach der genauen Inspektion der Hebammen Tasche ging es mit dem Auto zu den beiden jüngsten Marktschellenberger Bürgern.

Die Mama des kleinen Andreas sowie die Mama des kleinen Felix hatten sich zur Verfügung gestellt, um den Kindern einen Einblick in die Arbeit einer Hebamme zu ermöglichen. Dafür geht ein herzlicher Dank an die beiden.

So standen also etliche gespannte Kinder rund um die Säuglinge um zuzusehen, wie die Kinder gewickelt und anschließend gewogen wurden. Natürlich gab es auch einige Fragen an die frisch gebackenen Mütter.

Auf der Rückfahrt wurde noch eifrig diskutiert, wie groß und schwer die Kinder selbst bei der Geburt waren und dass das Baden einer Puppe natürlich viel, viel leichter ist, als das eines Babys.



**Der Kath. Frauenbund
Markt Schellenberg lädt herzlich
ein zum Bibelabend**

„Mädchen, ich sage Dir:

STEH AUF!“ Mk 5,41

**Geschichten von Frauen
aus dem Neuen Testament**



An 3 Abenden werden wir verschiedene Frauen kennenlernen, die in ihrem Leben Jesus persönlich begegnen durften. Seine Botschaft: „Steh auf...“ haben sie auf unterschiedliche Weise umgesetzt. Wir lesen ihre Geschichte und sind eingeladen, an ihren Erfahrungen teilzunehmen. Ein Lied, einfache Körperübungen, die Gelegenheit zur persönlichen Beschäftigung mit dem Thema und eine Zeit der Andacht runden die Bibelarbeit ab. Die Abende werden geleitet von Birgit Hauber, Gem.Ref.

Termine:

17. September

15. Oktober

19. November

**Jeweils Dienstag um 19.30 Uhr
im Pfarrheim Markt Schellenberg**

Standkonzert & Beachparty

Voller Erfolg für den CSU-Ortsverband Marktschellenberg

Letztes Wochenende war der CSU-Ortsverband Marktschellenberg gleich bei zwei Veranstaltungen hintereinander tätig. Am Freitagabend lud die Musikkapelle Marktschellenberg gemeinsam mit der Blaskapelle Maria Gern zu einem Standkonzert am Schellenberger Marktplatz ein. Die Bewirtung für ca. 300 Gäste durfte der CSU-Ortsverband bei strahlendem Sonnenschein und schönstem Wetter durchführen. Mit Gulaschsuppe, leckeren Würsteln mit Semmel, Radieschen, Knabberereien und herzhaften sowie kühlen Getränken bei den heißen Temperaturen konnten sie die heimischen Besucher und Gäste erfreuen. Punkt 20.00 Uhr begeisterten die beiden Musikkapellen Ihr Publikum. Mit einigen musikalischen Zugaben klang der Abend gemütlich aus.

Gleich am nächsten Tag wurde bei wolkenbedecktem Himmel in der Mittagszeit die legendäre Beachparty im Schelli eröffnet. Die weiteren Stunden gehörte das Schellenberger Freibad nur den 40 angemeldeten Kindern von 4 bis 14 Jahren aus dem Ferienprogramm von Marktschellenberg. Angefangen von einem Schlangentanz im Wasser, über Entenrennen mit Stand-Up-Paddelboards zu Tauchexperimenten mit Meeresjungfrauenflosse. Auch das Tauziehen war ein Renner. Es war für einen jeden Teilnehmer etwas geboten. Der Spaß auch mit unserem DJ Erschdei stand natürlich hier an erster Stelle. Nach ausgiebigen Spielen im Wasser konnten sich alle einen alkoholfreien Cocktail an der Poolbar genehmigen. Für hungrige Wasserratten gab es ein warmes Würsteln in der Semmel. Alle Kinder hatten diesen tollen Tag genossen und freuen sich schon auf die Wiederholung im nächsten Jahr. Der CSU-Ortsverband Marktschellenberg sagt nochmals Danke für alle Mitwirkenden und Förderer, die diese Projekte tatkräftig unterstützt hatten.
S.R.



Vorankündigung:

Der kleine Prinz

Romantische Oper von Nikolaus Schapfl für Soli,
Chor und Orchester

„Man sieht nur mit dem Herzen gut“. Der Kleine Prinz bewegt sich in dieser Inszenierung in einer sich stetig wandelnden Umgebung, trifft auf die verschiedensten menschlichen Charaktere, deren eingefahrene Lebensgewohnheiten er gehörig in Frage stellt. Die strahlende, wundervoll auf die Geschichte eingehende Musik von Nikolaus Schapfl deutet die Gefühlslagen und seelischen Befindlichkeiten der auftretenden Personen mit Charme, Raffinesse und, wo nötig, mit einem gehörigen Schuss Ironie aus.

Licht- und variable Bühnenelemente schaffen eine sensible, poetische Atmosphäre, die es dem Publikum erlaubt, in die Welt des kleinen Prinzen einzutauchen - mit auf die Reise zu gehen, inne zu halten und zu reflektieren.

Begleiten wir den Piloten in die Unendlichkeit der Wüste, wo er sich auf einmal in einer lebensbedrohlichen Situation befindet. Er ist allein, es ist dunkel, nur die Sterne leuchten. Plötzlich hört er eine Stimme. Ist es seine Seele, eine Halluzination, sein Herz... Lässt er in dieser Einsamkeit sein Leben und die Menschen, die ihm begegnet sind, Revue passieren? Spürt er, dass am Ende nur eines wirklich zählt: Freundschaft, Mitgefühl, Vertrauen, Liebe ... oder begegnet er wirklich dem Kleinen Prinzen?



Romantische Oper für Soli, Chor und
großes Orchester von Nikolaus Schapfl

15. / 16. NOVEMBER | 19:00 UHR
17. NOVEMBER 2019 | 17:00 UHR

MUSIKALISCHE LEITUNG: Hans-Josef Knaust

SOLISTEN: Leonie Stoiber - Kleiner Prinz | Juraj Kuchar - Pilot
Sophia Almazova - Rose | Krzysztof Borysiewicz - König
Richard Klein - Fuchs | Teresa Schnellberger - Schlange
Aron Axel Cortes - Geschäftsmann | Daniel Bäumer - Geograph

CHOREINSTUDIEN: Nektaria Paletsou
INNOVATIVE MUSIKPROJEKTE SALZBURG

SZENE
SALZBURG

Anton-Neumayr-Platz 2

Tickets von € 10,- bis € 60,-
Ermäßigungen für Familien, Senioren, Zivil- und Präsenzdienstler

www.kleinerprinzoper.com

www.oeticket.com



vhs

HERBST Semester 2019

- Bildung
- Sprachen und Berufshilfen
- Beruf und Karriere
- Gesundheit und Fitness
- Kultur
- Sozial und Integration
- VHS U 15

Berchtesgaden
Bischofswiesen
Marktschellenberg
Flammers
Schmitten u. Künzingen

Anmeldung

über
www.vhs-berchtesgaden.de
oder Vordruck:

ab Dienstag, dem 13. Aug. 2019

Semesterbeginn: 30. Sept. 2019

www.gemeinde.berchtesgaden.de
• Gemeinde • Elternratgeber • Gemeindefache Einrichtungen • Volkshochschule
vhs-bgd@gemeinde.berchtesgaden.de

Jetzt anmelden!

gesund leben mit
Ihrer Volkshochschule

Nachrichten aus dem Rathaus**Monatstermine:****Abholung gelber Sack: Montag, 2./30. September 2019****Leerung blaue Tonne: Mittwoch 11. September 2019****Restmüll: Mittwoch, 11./25. September 2019 (14tg. Saisontonne)****Biomülltonne: Do., 12./26. September 2019**

Abfallberater des Landratsamtes Berchtesgadener Land: Donnerstag, 18. Oktober 2019, 08:00 – 10:00 Uhr, Gemeindeamt Marktschellenberg**Problemmüllsammlung: Montag, 9. September 2019, 08:30 – 09:30 Uhr,**
Parkplatz hinter der Sparkasse**Europäische Mobilitätswoche 16. – 22. September 2019 Landkreis BGL**

Do, 19.09.2019, 9:30 - 11:30 Uhr:

ÖPNV-Seniorenttraining Motto: „60plus, mit Oberbayernbus“Wo: Berchtesgaden, Martin-Beer-Haus www.rvo-bus.de

„DEMENZ: VERSTEHEN – BEGREIFEN – INTEGRIEREN“

Erlebnis- und Informationsveranstaltung am Mittwoch, 18. September 2019
Landratsamt Berchtesgadener Land

Mit der Erlebnis- und Informationsveranstaltung „Demenz: verstehen - begreifen - integrieren“ beteiligt sich der Landkreis Berchtesgadener Land gemeinsam mit der Alzheimer Gesellschaft BGL-TS e.V. an der ersten Bayerischen Demenzwoche. Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

16:00 – 18:00 Uhr: Interaktiver Demenz-Pfad & regionale Anlaufstellen

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich in die Lebenswelt eines Demenzerkrankten hineinzusetzen und kommen Sie mit thematischen Ansprechpartnern aus dem Landkreis ins Gespräch: Verschiedene Stationen machen erlebbar, was Demente empfinden, wie verwirrend und beängstigend sie ihre Umwelt wahrnehmen, oder im Bereich verschiedener Sinnesleistungen an ihre Grenzen stoßen. Darüber hinaus präsentieren verschiedene Anlaufstellen rund um das Thema Demenz im Landkreis sich und ihr Angebot.

18:00 – 20:00 Uhr: Impulsvortrag von Markus Proske

Lauschen Sie dem Referenten, der Ihnen als Demenzberater, Humorthérapeut und Buchautor wertvolle Anregungen mit auf den Weg gibt:

Der Vortrag hilft, Menschen mit Demenz in ihren Veränderungen, Nöten und Sorgen zu verstehen. Das Erkennen von Schutzmechanismen, Stressfaktoren, Bedürfnissen aber auch Ressourcen kann das Miteinander in Zukunft erleichtern.

FREIWILLIGENAGENTUR Berchtesgadener Land

Die Freiwilligenagentur Berchtesgadener Land ist eine neutrale Kontakt- und Informationsstelle sowie Ansprech- und Netzwerkpartner für freiwilliges Engagement.

Wir

ermöglichen Engagement

- ◆ Information und Beratung über die Möglichkeiten freiwilligen Engagements
- ◆ Beratung von Vereinen, Verbänden, Organisationen und Initiativen, die mit Freiwilligen arbeiten

unterstützen Engagement

- ◆ Umsetzung von neuen Ideen, Projekten und Kooperationen
- ◆ Zusammenarbeit mit Kommunen und freien Trägern

fördern Engagement

- ◆ Organisation von Fortbildungen, Arbeitskreisen, Fachgesprächen und Veranstaltungen

Veranstaltungen bis Dezember 2019:

Einführungsabend für zukünftige Lesepatinnen und Lesepaten

Dienstag, 24. September 2019, 17:00 bis 19:00 Uhr in der Grundschule Berchtesgaden

Aktiven - Austauschtreffen der Freiwilligenagentur Berchtesgadener Land

Montag, 30. September 2019, 19:00 bis ca. 21:00 Uhr im Landratsamt Berchtesgadener Land

Informationsabend zum Thema „Haftung im Ehrenamt“



Freitag, 15. November 2019, 17:00 bis ca. 19:30 Uhr im Landratsamt Berchtesgadener Land

Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie unter:

 www.freiwilligenagentur-bgl.de

Kontakt:

Andrea Krammer
Landratsamt Berchtesgadener Land
Salzburger Straße 64
83435 Bad Reichenhall
 +49 8651 773-431
 andrea.krammer@lra-bgl.de

Elisabeth Homberg
im Werk 34 in Berchtesgaden
Bergwerkstraße 34
83471 Berchtesgaden
 +49 8652 3090000
 info@werk-34.de

Energie aus der Tonne

Im Durchschnitt fallen in einem Haushalt rund 60 Kilogramm Bioabfall pro Jahr und Person an. Diesen Wertstoff will der Landkreis Berchtesgadener Land ab April 2019 für die Strom- und Wärme Gewinnung nutzen. In einer modernen Biogasanlage wird dann daraus Strom und Wärme erzeugt. Wichtig ist, dass keine Störstoffe, wie zum Beispiel Kunststoffe (auch biologisch abbaubare), in der Biotonne landen. Auf dieser Seite erfahren Sie, was in die Biotonne darf und was nicht.

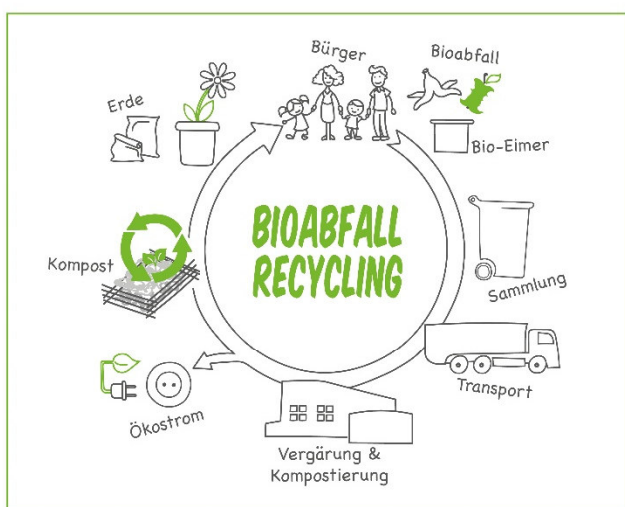
Bioabfall ist unter anderem der Abfall „vor und nach dem Teller“ – und somit ein kostbarer Wertstoff. Vor allem Küchenabfälle, aber auch Laub, Rasenschnitt oder Pflanzenreste – ab April 2019 werden die gesammelten Bioabfälle im Landkreis Berchtesgadener Land zu Energiemachern.

Strom und Wärme aus Biogas

Die organischen Abfälle, die in der Biotonne landen, werden in einer modernen Biogas-

anlage im Landkreis Rosenheim verarbeitet. In einem Vergärungsprozess entsteht wertvolles Biogas.

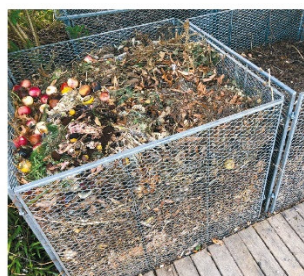
Mit der daraus gewonnenen Energie lässt sich Strom und Wärme erzeugen. Die Energie aus der Biotonne bietet somit eine umwelt- und klimafreundliche Alternative zu fossilen Energieträgern. Nach der Vergärung des Bioabfalls entsteht nährstoff- und humusreiche Komposterde.



Eigenkompostierung weiterhin möglich

Wenn Sie selbst kompostieren möchten, können Sie sich unter bestimmten Voraussetzungen von der Anschlusspflicht für die Bioabfalltonne befreien lassen. Falls Sie sich befreien lassen wollen, ist nachzuweisen, dass eine mindestens 50 Quadratmeter große, unversiegelte Fläche für jede im Haushalt gemeldete Person zur Verfügung steht. Diese Flächengröße ist notwendig um den fertigen Kompost sinnvoll einsetzen zu können und eine Überdüngung der Hausgärten zu vermeiden. Soweit die Voraussetzungen für eine Befreiung von der Anschlusspflicht für die Bioabfalltonne vorliegen, wird Ihnen ein Gebührennachlass von 25 Euro pro Jahr (80-Liter-Biotonne) gewährt. Größere Mengen an Grün- und Gartenabfällen sollten auch weiterhin zu den bisherigen Grünabfallsammelplätzen gebracht werden.

Der Bedarfsabfrage, die Sie im September von uns erhalten, wird ein Antrag auf Befreiung von der Anschlusspflicht für die Bioabfalltonne beiliegen. Bei Einreichung eines Antrages wird geprüft, ob Sie die Voraussetzungen erfüllen und Sie somit keine Bioabfalltonne bereitgestellt bekommen.



Richtig kompostieren – zusätzliche Informationen finden Sie im Merkblatt „Kompostierung“ auf www.abfallwirtschaft-bgl.de.

So klappt's mit der richtigen Trennung

Damit Bioabfälle stofflich und energetisch möglichst optimal verwertet werden können und eine Geruchsentwicklung vermieden wird, ist eine sorgfältige Trennung äußerst wichtig. Störstoffe, wie beispielsweise Plastiktüten, beeinträchtigen den Verwertungsprozess. Die Weichen werden bereits in der Küche gestellt – wer richtig sortiert, leistet einen wichtigen Beitrag zur optimalen Verwertung des Bioabfalls.

Unsere Tipps – für heiße und frostige Tage

Bei besonders hohen oder besonders niedrigen Temperaturen sollten Sie ein paar Dinge beachten: Wenn die Temperaturen beispielsweise unter den Gefrierpunkt sinken, rücken auch die Bioabfälle näher zusammen und kleben oftmals an Tonnenwand und -boden fest. Im Sommer kann es bei falscher Lagerung und Befüllung zu Gerüchen kommen.

Immer zu beachten:

- Bioabfall sollte eingewickelt, zum Beispiel in Zeitungspapier, Bioabfalltüte oder Küchenpapiertücher in die Bioabfalltonne gegeben werden
- Deckel der Tonne immer verschlossen halten, damit keine Feuchtigkeit sowie Insekten eindringen
- Die Zugabe von Gesteinsmehl oder Gartenkalk bindet Flüssigkeit und vermindert Gerüche
- Der Rand der Biotonne sollte möglichst sauber gehalten werden, damit keine Fliegen und andere Insekten angelockt werden
- den Boden der Bioabfalltonne mit Zeitungspapier auslegen
- verpackten Bioabfall locker in die Tonne geben, nicht hineindrücken

Im Winter:

- Bioabfalltonne im Winter an einem wärmeren Platz aufstellen, zum Beispiel in der Garage, falls Sie die Möglichkeit dazu haben
- Tonne erst kurz vor der Leerung nach draußen stellen, damit der Inhalt nicht anfriert
- keine nassen Küchen- oder Gartenabfälle in die Bioabfalltonne geben
- nicht gegen die Tonne schlagen um die Bioabfälle loszueisen; Kunststoff wird bei großer Kälte spröde und so besteht die Möglichkeit, dass die Tonne brechen könnte



Im Sommer:

- Darauf achten, dass die Bioabfalltonne nicht in der Sonne, sondern im Schatten steht
- Tonne regelmäßig auswaschen – das geht ganz fix mit dem Gartenschlauch

Was in die Biotonne darf



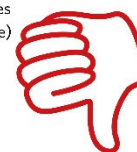
- #### Küchenabfälle
- Eierschalen
 - feste Speisereste (auch Wurst, Fleisch, Fisch)
 - Gemüse- und Obstabfälle (auch Südfrüchte)
 - Kaffeefilter und Teebeutel
 - Küchen- und Papiertücher

- #### Pflanzenabfälle
- Laub und Rasenschnitt
 - Stroh und Heu
 - Topf- und Balkonpflanzen
 - Unkräuter und Wildkräuter
 - verwelkte Blumen

- #### Sonstiges
- Haare und Federn
 - Kleintierstreu aus Stroh und Heu

Was nicht in die Biotonne darf

- #### Plastik- und Restabfall aller Art, zum Beispiel:
- Kunststoffe jeglicher Art, insbesondere Kunststoffbeutel (auch biologisch abbaubare)
 - Flüssigkeiten, beispielsweise flüssige Speisereste, Getränke
 - Glas
 - Hydrokultur-Substrat
 - Kehricht
 - Kleintierstreu aus mineralischen Materialien
 - Kohle- und Holzasche sowie Ölrühr
 - Leder- und Kleiderreste
 - Staubsaugerbeutel
 - Tapetenreste
 - Windeln (dafür gibt es spezielle Windsäcke)





Wir sind da, wo Sie uns brauchen - vor Ort!

www.sparkasse-bgl.de

 **Sparkasse Berchtesgadener Land**
Gut für alle, die hier leben.



AKTIV - SOZIAL - EHRENAMTLICH
Freizeit, Begleitung, Assistenz
für Menschen mit Behinderung

Information zum Ehrenamt
Tel.: 08666 9882-63

  **Lebenshilfe**
Berchtesgadener Land
Teilhabe verbindet

Impressum:**Herausgeber:** Erwin Hurter, Marktplatz 5, 83487 Marktschellenberg, Tel. 08650 984 395**Redaktion:** Franz Heger, Norbert Schmidt, Helfried Unterberger, Erwin Hurter**Onlineübermittlung von Zeitungsartikeln: Jeden Artikel bitte an:**info@corakorn.de oder he.paparazzi@t-online.de**Druck:** C. Pelz Verlag GmbH, Marie-Curie-Straße 4, 79211 Denzlingen, www.pelzverlag.de**Anzeigenpreise:** 1 Seite 60.-€, ½ Seite 40.-€, ¼ Seite 30.-€, Preise zzgl. MwSt.**Sponsorenkästchen pro Monat 6,95-€ zzgl. MwSt.**

Verantwortlich für den Inhalt der Texte und Bilder ist jeder einzelne Verfasser. Alle Datenangaben ohne Gewähr!

Bankverbindung: Sparkasse Berchtesgadener Land, BLZ 710 500 00, Konto Nr. 114033

Über einen Unterstützungsbeitrag durch unsere Leser würden wir uns freuen.

Redaktionsschluss: 20. September 2019, Erscheinungstermin: 4. Oktober 2019

„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

<h1>Omnibus Färbinge</h1> <p>Ihr Partner für Ausflugsfahrten und Reisen, Schüler- und Klassenfahrten, Städte- und Rundreisen, sowie Betriebsausflüge und Vereinsfahrten jeglicher Art mit modernen Reiseomnibussen und 50 Jahren Reiseerfahrung.</p> <p>Wir beraten Sie gerne! 83471 Berchtesgaden-Oberau Roßfeldstraße 26 Tel.: 08652 / 2801 Fax 08652 / 66259 www.faerbinge.de mail: reisen@faerbinge.de</p>  <p><i>Bequem reisen. Bus reisen!</i></p>	 <p>LAMPLLEHEN Hotel & Restaurant Kedererweg 8 83487 Marktschellenberg Tel. 08650 / 844</p>	
<p>Berchtesgadner Kasstandl</p>  <p>Hildegard Reiß Köpplschneidweg 1 83487 Marktschellenberg Tel. 08650/1225</p>	 <p>Sepp Gschößmann Malermeister 0151 7588 945 29 83487 Marktschellenberg www.maler-gschoesmann.de</p> <p>Maler & Lackierarbeiten • Putz & Trockenbau • Hebebühne Holz & Dachstuhl • Gerüstverleih • Farbenverkauf</p>	<p>Sportschützen- gesellschaft Oberstein Marktschellenberg</p> 
<p>WAGNER Ingenieurbau – Vermessung Statik - Bauen im Bestand Tragwerke i.d. Denkmalpflege</p> <p>Dipl.-Ing.(FH) Martin Wagner Ettenberger Str. 12, 83487 Marktschellenberg, Tel. 1322</p>	 <p>Dr. med. Caren Lagler Individuelle Medizin</p> <p>Telefon: 08650/ 9848914 Email: praxis@dr-lagler.de ~ Web: www.dr-lagler.de</p>	 <p>FREIWILLIGE FEUERWEHR MARKTSCELLENBERG</p>
<p>Autohaus Köppl GmbH & Co. KG</p>  <p>Tel.: 08652/2615 - www.autohaus-koeppl.com</p>	<p>HAUS DER BERGE</p> <p>NATIONALPARKZENTRUM BERCHTESGADEN</p>	
 <p>HELIS WEBDESIGN HELFRIED UNTERBERGER SALZBURGER STR. 38 83487 MARKTSCELLENBERG TEL.: 08650 329 006 FAX: 08650 329 129 MOBIL: 0151 106 47 304 www.helis-webdesign.de • Email: info@helis-webdesign.de</p>	 <p>Autohaus Höfler Gartenau 10 – 83471 Berchtesgaden</p>	<p>Cafe & Konditorei Margit Hillebrand Salzburgerstr. 1 83487 Marktschellenberg Tel.: 08650 9849907</p> 
<p>Immer wissen, was los ist:</p> <p>Bayern</p> <p>SPD</p> <p>www.spd-marktschellenberg.de</p>	<p>HOCHWIMMER & HORCICKA RECHTSANWÄLTE</p> <p>Neutorstraße 21, 5020 Salzburg Österreich Tel: 0043/662/25 40 59 Fax: 0043/662/25 40 59-9 E-Mail: kanzlei@rechtsweg.at www.anwalt-oesterreich.de</p>	

„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

 <p>Die Kugelmühle Am Eingang zur Almbachklamm 83487 Marktschellenberg Tel. 08650 / 461 www.gasthaus-kugelmuehle.de</p>	<p>Sport Esterle Berchtesgaden Tel. 08652 / 1717 Fax 08652 / 64546</p>	 <p>Ski-Club Schellenberg e.V.</p>
<p>Katholischer Frauenbund Zweigverein Marktschellenberg</p> 	<p>NOWAK IMMOBILIEN AG ☎ 08652 / 64000 Internet: www.nowak-ag.de</p>	 <p>Trachtenverein D'Schellenberger</p>
<p>Sanitär- Heizungs- u. Solaranlagen Spenglerei- Blitzschutz</p> <p>Schwaiger GmbH 83471 Berchtesgaden Gartenau 27 Tel.: 0 86 52/ 97 98 99-0</p>	 <p>+43 6245 - 71 365 Schiemerstrasse 2 A-5400 Hallein info@cafeamsteg.at www.cafeamsteg.at</p> <p>Öffnungszeiten 08:00h - 18:30h DIENSTAG RUHETAG</p>	<p>WANIE & KLOOZ RECHTSANWALTSKANZLEI</p> <p>Maximilianstr. 8 – 83471 Berchtesgaden Telefon: 0049 (0) 8652 / 97658-0 Telefax: 0049 (0) 8652 / 97658-28 info@wanie-klooz.de www.wanie-klooz.de</p>
 <p>www.eishoehle.net Toni Lenz Hütte am Untersberg www.toni-lenz-huette.de</p>	<p>Meisterbetrieb Heide Kranawetvogl</p> <p>BLUMENBINDEREI KUGLER Gartenau 27 • Berchtesgaden • ☎ 08652/9717570</p>	 <p>Web: www.marktschellenberg.info Email: tourist@marktschellenberg.info</p>
	<p>INTERSPORT krenn Reichenhaller Str. 18 – 20 83483 Bischofswiesen Postgasse 1 83329 Waging am See</p>	<p>Sport- gemeinschaft SG Scheffau Schellenberg e.V.</p> 
<p>STANG ASSINGER BAU Baunternehmen Zimmerei - Holzbau 83487 Marktschellenberg Tel. 0151/705 42 947</p>	<p>Nikolaus Rußegger Garten- und Landschaftspflege Kugelmühlweg 14 83487 Marktschellenberg</p>  <p>Tel. 08650 / 862 Fax 08650 / 985975 garten-landschaft@arcor.de</p>	
<p>Klaus Walter</p> <p>Holzrückung – Forstbetrieb Tel.: 0049 / (0) 170 – 435 16 72 Neuhäuslweg 2 ½ 83487 Marktschellenberg</p>	 <p>Nationalpark Berchtesgaden</p>	<p>Obst- und Gartenbauverein Marktschellenberg</p> 

„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

 <p>SCHERTLER GmbH & Co. KG GEBÄUDETECHNIK</p> <p>Inhaber Thomas Schertler</p> <p>- Klima - Sanitär - Heizung - Spenglerei - Brandschutz</p> <p>83487 Marktschellenberg, Alte Berchtesgadener Str. 22 Telefon: (0 8650) 98 42 00 www.schertler.co ~ Email: office@schertler.co</p>	 <p>Weihnachtsschützenverein Götschen-Schellenberg e.V. Gegründet 1929</p>	 <p>Elektro Johann Pfnür Miele Vertragspartner - Kundendienst Kathrein - SAT - Antennenanlagen Kirchgasse 10 83487 Marktschellenberg Tel. 08650/98860</p>
<p>berg_kulturbüro www.bergkulturbuero.org</p>	 <p>Steinmetzmeister Christian Wolf Im Stangenwald 16 83471 Berchtesgaden Tel.: 08652 / 3367</p>	
 <p>Ursula Riedl Treffpunkt gesundes Lebens</p>  <p>Marktplatz 5 08650/225 83487 Marktschellenberg</p>	  <p>Rüdiger Wienecke staatl. gepr. Masseur, Gesundheitstrainer und Meditationsleiter, Stress- u. Burnout- Coach Gesundheitspraxis Wienecke im Solekurbad Tel.: +49 (0) 8652 / 97 80 460 Fax: +49 (0) 8650 / 98 46 34 www.wienecke-gesundheit.com Email: info@wienecke-gesundheit.com 83471 Berchtesgaden, Am Franziskanerplatz 6</p> 	
<p>BAUTENSCHUTZ Wlodzimierz Owczarek Marktplatz 12 83487 Marktschellenberg Tel.: 08650 / 984550 Mobile: 0170/4395549 Email: wlodek_owczarek@yahoo.de Bauwerksabdichtung: Kellersanierung Putzsanierung, Schimmelbekämpfung Estrichsanierung: Abdichtung von Badezimmern und Nasszellen, Injektionstechnik</p>	 <p>Gasthof Schorn Familie Ziegler St. Leonhard Str. 1 5083 St. Leonhard bei Salzburg Tel.: 0043 6246 72334 info@gasthofschorn.at www.gasthofschorn.at ideal für Familien und Firmenfeiern</p>	
 <p>Inh. Tanja Mißfeldt Marktplatz 3 - 83487 Marktschellenberg Tel: 0170/8840556</p>	 <p>WALCH ELEKTROTECHNIK GmbH & Co. KG</p> <p>Elektr. Installation, Renovierungen, Umbauarbeiten, Antennen-Setanlagen, Datentechnik, Elektro Groß- und Kleingüter, Lederverleumd</p> <p>Gartenau 9 • 83471 Berchtesgaden • Tel. 08652/1442 • Fax 08652/63955 www.walch-elektrotechnik.de • info@walch-elektrotechnik.de</p>	
 <p>Malerbetrieb Ludwig Angerer Tiefenbachstraße 73 83487 Marktschellenberg Tel. 08650/618 Ausführung von Malerarbeiten Trockenausbau und Wärmeschutz</p>	 <p>Weihnachtsschützenplatz 5 83471 Berchtesgaden Tel. 08652 / 976761</p>	<p>HEBAMME Elisabeth Krenn Kneipp-Gesundheitstrainerin</p>  <ul style="list-style-type: none"> • Geburtsvorbereitung • Vor- und Nachsorge • Schwimmen in der Schwangerschaft und zur Rückbildung • Rückbildungsgymnastik • Akupunktur • Grundschulunterricht <p>Götschenweg 4 83487 Marktschellenberg Telefon 0 8650/984886 Mobil 01 72/635 5299 hebamme-lisikrenn@t-online.de</p>
<p>Tankstelle * Waschhalle * Getränkemarkt Tankautomat 24 h Auto - Wäschen + Besondere Weine</p> <p>bietet Ihnen Conrad Fischer KG, 83487 Marktschellenberg, Hauptstrasse 2, Tel. 08650 / 290</p>		



Apfel-Wochen

Im Cafe&Konditorei Margit

vom 02.09 bis 15.09

Jeden Tag feine Spezialitäten vom heimischen Apfel
aus eigener Ernte

Vom Traditionellen Apfelstrudel bis zum Apple Cider

Das Cafe Margit Team
freut sich auf ihren Besuch.

